

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 14 (1938)
Heft: 37

Artikel: Das grosse Erlebnis
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-754258>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das große Erlebnis

AUFNAHMEN FÜR DIE «Z» VON
HEINZ GUOGENSOHL-PRISMA

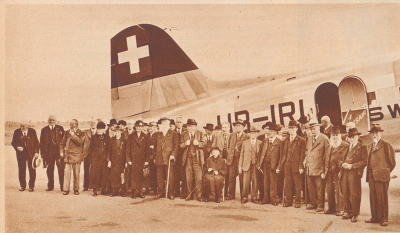


Unfalltag hat der «Schweizerische Beobachter» für seine 40 ältesten Abonnenten einen Vorfahrtflug mit Swissair-Flugzeugen organisiert, als Dank für getragene Treue. Die ehrwürdigen Greise haben sich aufgemacht nach Dübendorf, um sich dort den Wundermaschinen der neuen Zeit anzusehen, von denen es in weltfremden Tälern etwa noch heisst, daß mit diesen Dingen der Böse im Bunde stehe. Allen diese Greise und Leute vom alten Schlag, Sie steigen wohl mit richtig gemischten Gefühlen, aber mutig das Startrevier hinan. Nach der bekommenen Stelle vor dem Ausfliegen trennen sich die alten Leute in der Flugzeugschlange, und an interessierten Fragen und Betrachtungen mangelt es wahrlich nicht.

«Routes de l'air 3800 ans vous contemplent»

La revue «Schweizerischer Beobachter» offrait récemment à ses 40 plus anciens abonnés un vol sur les Alpes.

Die fünf ältesten Passagiere des Alpenfluges an der Barrière des Flughäfen. 1. Josef Augustin von Uetzwil war 60 Jahre Chefpostler, seine Unternehmungspläne im vorletzten 90 Jahren unerschrocken. 2. Frau Wwe. Louise Lang, Wädli, wohnt an der Hauptgasse in Olten. 3. Johann Lancker von Grench (Appenzell) im Föhrling. 4. Jakob Odermatt, St. Gallen, 91 Jahre. 5. Frau Wwe. E. Baur-Möller vom Baslerhof in Grench (Appenzell) im Föhrling. 6. Frau Wwe. E. Baur-Möller vom Baslerhof in Grench (Appenzell) im Föhrling. 7. Frau Wwe. E. Baur-Möller vom Baslerhof in Grench (Appenzell) im Föhrling. 8. Frau Wwe. E. Baur-Möller vom Baslerhof in Grench (Appenzell) im Föhrling. 9. Frau Wwe. E. Baur-Möller vom Baslerhof in Grench (Appenzell) im Föhrling. 10. Frau Wwe. E. Baur-Möller vom Baslerhof in Grench (Appenzell) im Föhrling.



Von dem Start für den Alpenflug. Die fünf Greise sind Gertrud, die aus allen Ecken unseres Landes nach Dübendorf gekommen sind, zählen zusammen ein Pyramidenalter von 3802 Jahren. Eine unter ihnen, ein 81-jähriger, war schon ein paar Tage vor der Veranstaltung auf dem Flughafen erkrankt, mit Willen zugegen. Der Unternehmungsflug war per Yolo bei anstehendem Regen von Kloten nach Dübendorf gefahren.

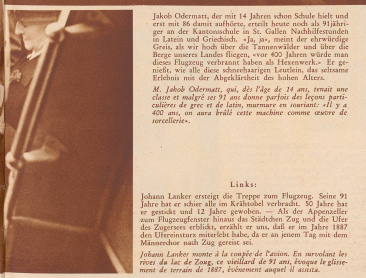
Il s'agit d'un vol sur les Alpes. Les cinq vieillards qui de tous les lieux du pays sont accourus à Dübendorf. L'un d'eux, âgé de 85 ans, ne pouvant continuer son impatiens, fut un rendez-vous quelques jours à l'avance et c'est à bicyclette, sous une pluie torrennelle qu'il arriva à Dübendorf.



Frau Wwe. Lang, Wwe. ist mit über 96 Jahren die älteste Teilnehmerin am Alpenflug. Die Unfälle haben sie bisher nach Dübendorf gebracht. Ich habe aber doch so halber Angst, bekommt das «Mittelschiff» ein Stück am Fenster des Flugzeuges gebrochen, stellt die Unfälle meine Betrachter an, und vertritt Geld doch die Straßen und Strassen tief unten im Tal gekostet haben müssen!

«Doch heilige», sagt das Generalwiderstand Mann, Rudolf Wenger, zu der Bestimmung und steigt vorwiegend das Treppenhaus hinunter. Er habe noch nie in seinem Leben ein Flugzeug von unten gesehen, aber alle Tage möchte er jetzt fliegen. Sonder-Bestimmung ist, das Mann von seinem Generalwiderstand nach Zürich gerufen. Er hat Glück zwei Damen haben sich seine Augenzeugen und ihn zum Überbrücken begleitet. Unter seinem Kitzel hat er einen Feldstecher umgehängt, und in seinem «Gefühl» habe er «Schmerz» und «ein paar Waggeln» die er in Bern gekannt habe.

«Wenn ich, mein Herr, im Alpenflug von Grenchendorf, 4. Flugplatz, Jaspé, ich 'm'aus immer, encore en un avion de pré, maintenant c'est tous les jours qu'il conduit vol... mais à déjan, il emporte un souvenir de son expédition, une paire de lunettes et quelques petits pains accetés à Berne.



Jakob Odermatt, der mit 14 Jahren schon Schola hielt und erst mit 86 damit aufhörte, erreicht heute noch als 91-jähriger an der Kantonskirche in St. Gallen Nachkinder in Latein und Griechisch. «Ja, ja», meinet der ehrwürdige Greis, als wir hoch über die «Tannenfelder» und über die Berge unseres Landes fliegen, «vor 400 Jahren würde man diesen Flugweg verlassen haben als Himmelswerk». Er grübelt, wie alle diese schmerzhaften Leuten, das seltsame Erleben mit der Abkehrlichkeit des hohen Alters.

M. Jakob Odermatt, qui, dès l'âge de 14 ans, tenait une classe et malgré ses 91 ans donne parfois des leçons particulières de grec et de latin, murmure en souriant: «Il y a 400 ans, on aura brulé cette machine comme œuvre de sorcellerie».

Links:

Johann Lancker erstigt die Treppe zum Flugzeug. Seine 91 Jahre hat er selber alle im Klotzschel vorwärts. 50 Jahre hat er geschickt und 12 Jahre geboren. — All die Appenzeller vom Flugzeugfenster hinaus das Südliche Zee, und die Höhe des Zuges erblickt, erzählt er uns, daß er im Jahre 1887 den Unterentwurf gemacht habe, da er an einem Tag mit dem Mannschwein nach Zug geriet sei.

Johann Lancker monte à la trappe de l'avion. En survolant les rives du lac de Zoug, se vieillard de 91 ans, évoque le souvenir de son enfance de 1887, étonnément assis à l'arrière.

